

PRESSEMELDUNG

Zur öffentlichen Anfrage der Kreistagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen an Herrn Landrat Eder vom 21.08.2020

Kreistagsgrüne fordern Hygienekonzept bei der Schülerbeförderung

„Überfüllte Schulbusse sind unseren Schülerinnen und Schülern in Zeiten der Corona-Pandemie nicht zumutbar“, erklärt der Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN im Unterallgäuer Kreistag, Daniel Pflügl. Da ein Großteil der Kinder und Jugendlichen auf öffentliche Verkehrsmitteln angewiesen sind um zur Schule zu kommen, fordern die Kreistagsgrünen in einer schriftlichen Anfrage an Landrat Eder die Verwaltung dazu auf, rechtzeitig vor Schulbeginn ein umfassendes Hygienekonzept zu erstellen.

Auf vielen Schulbuslinien im Landkreis waren die Busse vor Corona sehr voll und nach wenigen Kilometern Fahrt die Fensterscheiben oft schon beschlagen. Das sind optimale Voraussetzungen für eine Ansteckung. Der Landkreis ist als Organisator und Besteller der Schulbuslinien in der Pflicht, ein Hygienekonzept für einen sicheren Schulweg zu erstellen. So wäre es zum Beispiel sinnvoll, die maximale Fahrgastzahl einzuschränken. Angesichts ausbleibender Busreisen im Tourismusbereich, stehen den regionalen Busunternehmen möglicherweise Reisebusse und Fahrer*innen zur Verfügung, welche zusätzlich eingesetzt werden könnten.

Bad Wörishofen, 21.08.2020

Daniel Pflügl
Stellvertretender Landrat
Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/Die Grünen
Kreistag Unterallgäu